

BioMed X startet R&D Accelerator für Frauengesundheit in Heidelberg

Das erste Forschungsprojekt, unterstützt von der Gates Foundation, soll die Entwicklung nicht-hormoneller Kontrazeptiva beschleunigen.

HEIDELBERG, GERMANY, October 14, 2025 /EINPresswire.com/ -- BioMed X gab heute den Start von XFem Labs bekannt, einem neuen „Women's Health R&D Accelerator“ in Heidelberg. Die von der Gates Foundation geförderte Initiative zielt darauf ab, ein weltweit führendes Innovationszentrum für Frauengesundheit aufzubauen, das neue Forschungsansätze in skalierbare Lösungen für die Bedürfnisse von Frauen überführt, insbesondere in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen.



BioMed X startet R&D Accelerator für Frauengesundheit in Heidelberg

Durch die enge Einbettung in das akademische Umfeld der Universität Heidelberg und der Yale University, sowie in die F&E-Standorte (Forschungs- und Entwicklungsstandorte) führender Pharmaunternehmen überbrückt BioMed X die Translation der akademischen Forschung in die Industrie und treibt so bahnbrechende Innovationen voran.

Das erste Projekt des neuen Accelerators in Heidelberg trägt den Titel „[Neue Strategien für von Frauen gesteuerte, nicht-hormonelle Kontrazeption](#)“. Trotz der Verfügbarkeit verschiedener Verhütungsmethoden stehen weltweit 257 Millionen Frauen weiterhin vor erheblichen Zugangshürden. Hormonelle Verhütungsmittel sind häufig mit Nebenwirkungen wie Zyklusveränderungen verbunden, was häufig zum Abbruch führt. Nicht-hormonelle, bedarfsgesteuerte Alternativen sind bislang nur begrenzt verfügbar und oft schwierig in der Anwendung - daher besteht ein dringender Bedarf an neuen Optionen.

Die erste XFem Labs Ausschreibung richtet sich an Forschungsprojekte, die neue biologische

Zielstrukturen, molekulare Mechanismen oder Darreichungsformen für kontinuierliche und/oder bedarfsorientierte nicht-hormonelle Kontrazeptiva untersuchen. Ausgewählte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nehmen an einem Boot Camp von BioMed X teil, aus dem eine neue Forschungsgruppe mit Sitz in Heidelberg hervorgeht.

„Unser gemeinsames Ziel mit der Gates Foundation ist es, das Leben und die Gesundheit von Frauen weltweit nachhaltig zu verbessern“, sagte Dr. Christian Tidona, Vorstand von BioMed X. „Zusammen mit einem internationalen Netzwerk führender Experten und Expertinnen und Meinungsbildner werden wir exzellente neue Forschungsteams aufbauen und begleiten, die einige der drängendsten Herausforderungen in der Frauengesundheit adressieren.“

Forscherinnen und Forscher, die Teil dieser neuen Gruppe werden möchten, sind eingeladen, bis spätestens 7. Dezember 2025 einen Projektvorschlag über den BioMed X Career Space einzureichen: <https://career.bmedx.com/call/2025-XFL-C01>.

Das erste XFem Labs Projekt wird durch eine Förderung in Höhe von 2 Millionen US-Dollar sowie umfassende Netzwerkunterstützung durch die Gates Foundation ermöglicht.

MARIA MORGANTI

BioMed X Germany GmbH

+49 15566 963726

[email us here](#)

Visit us on social media:

[LinkedIn](#)

[Bluesky](#)

[YouTube](#)

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/858118999>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2025 Newsmatics Inc. All Right Reserved.